

29. Oktober 2021

**Anteilspreis [EUR]:**

(im Vergleich zum Vormonat)

**110,40** ▼

Vormonat: 110,52

**Wertentwicklung\* [%] 1 Monat:**

netto (im Vergleich zur Benchmark)

**-0,10** ▼

Benchmark: 0,35

**Der Fonds auf einen Blick**

Der UniRenta Corporates I investiert in internationale Unternehmensanleihen, die in USD emittiert sind, mit einem Schwerpunkt auf Emissionen aus den USA. Daneben können Unternehmensanleihen, die in GBP, EUR oder YEN emittiert sind, sowie Geldmarktinstrumente beigemischt werden. Ziel des Fonds ist es, eine Überrendite gegenüber seiner Benchmark zu erzielen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Eine Währungsabsicherung im Fonds erfolgt nicht.

**Morningstar:**



**Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):**

Union Investment Luxembourg S.A.

**Bloomberg:**

UNIRCPI

**ISIN / WKN:**

LU1282970497 / A14YZ7

**Auflegungsdatum:**

15. September 2015

**Anteilscheinwährung:**

EUR

**Fondsvermögen:**

388,08 Mio. EUR

**Ertragsverwendung:**

Ausschüttend

**Valuta:**

3 Tage

**Benchmark (BMK):**

100% ICE BofA US Large Cap Corp (COAL)

**Fondsstruktur [%]**

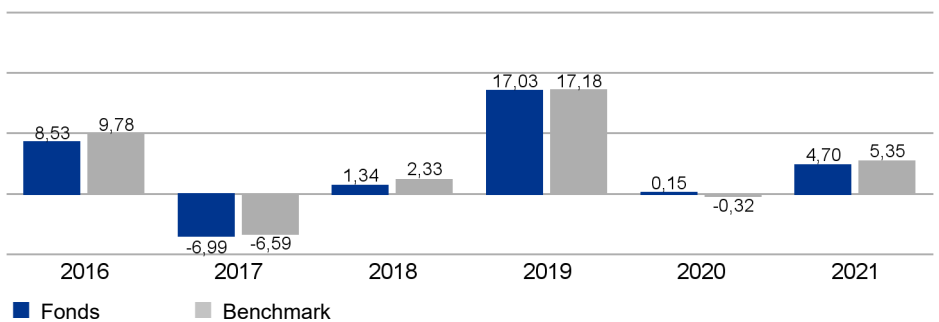
<b>Rentenorientierte Anlagen</b>	<b>98,34</b>
Renten	98,34
<b>Liquidität</b>	<b>1,66</b>

**Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) \***

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
<b>Wertentwicklung [%]</b>	1,82	2,77	22,03	23,12	17,51	19,78	29,79	33,47
<b>Aktive Rendite [%]</b>	-0,94		-1,09		-2,27		-3,68	
<b>Wertentw. p.a. [%]</b>	1,82	2,77	6,87	7,19	3,28	3,68	4,35	4,83
<b>Volatilität [%]</b>	6,61	6,82	7,73	8,14	7,31	7,60	7,58	7,89
<b>Tracking Error [%]</b>	0,71		1,05		0,86		1,10	
<b>Sharpe Ratio</b>	0,36		0,95		0,51		0,63	
<b>Information Ratio</b>	-1,33		-0,30		-0,46		-0,43	
<b>Beta</b>	0,93		0,94		0,96		0,95	

\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] \***

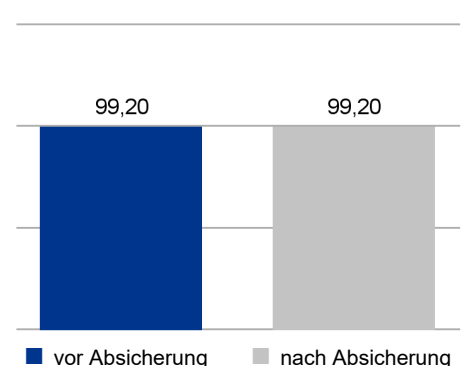


\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Portfoliokennzahlen**

	Fonds	BMK
<b>Ø Restlaufzeit</b>	10,3 Jahre	11,4 Jahre
<b>Ø Duration</b>	7,6 Jahre	8,0 Jahre
<b>Ø Mod. Duration</b>	7,58 %	7,95 %
<b>Ø Spread Duration</b>	7,83 %	7,99 %
<b>Ø Kupon</b>	3,10 %	3,65 %
<b>Ø Rendite (brutto)</b>	2,55 %	2,32 %
<b>Ø Rating</b>	A-	A-

**Fremdwährungsquote [%]**



29. Oktober 2021

## Anlageuniversum

Internationale Unternehmensanleihen in USD mit Schwerpunkt auf Emissionen aus den USA

## Bonitätslimite

keine

**Anzahl Emittenten im Portfolio:**

171

**Anzahl Wertpapiere im Portfolio:**

343

## Ausschüttungen

	2020	2019	2018
<b>je Anteil [EUR]</b>	3,04	3,61	3,40
<b>Rendite [%]</b>	2,76	3,80	3,44

## Konditionen

**Geschäftsjahr:**

1. Oktober - 30. September

**Verwaltungsvergütung [% p.a.]:**

0,45

**Pauschalvergütung [% p.a.]:**

0,10

**Taxe d'Abonnement [% p.a.]:**

0,05

**Ongoing Charges [%]:**

0,61

**Erfolgsabhängige Vergütung:**

Keine

**Swing Pricing:**

Nein

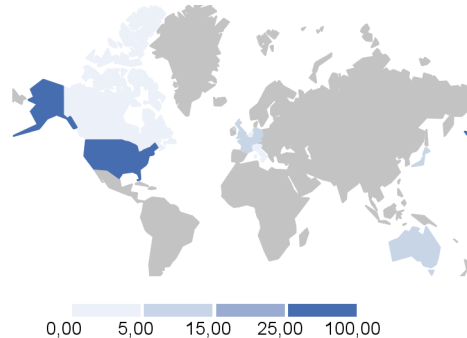
**Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:**

---

**Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:**

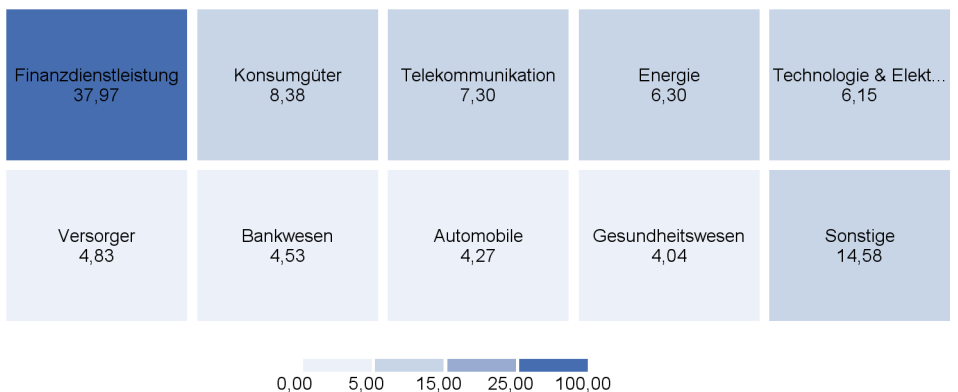
---

## Länderallokation [%]

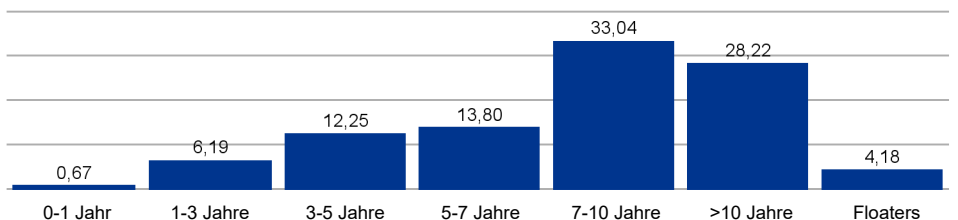


Vereinigte Staaten	39,12
Vereinigtes Königreich	11,09
Frankreich	7,85
Deutschland	6,51
Australien	5,77
Japan	5,61
Schweiz	3,45
Kanada	2,93
Italien	2,70
Niederlande	2,47
Sonstige	10,84

## Branchenallokation [%]



## Restlaufzeitenallokation [%]



## Ratingallokation [%]

AAA	0,22
AA+ bis AA-	5,62
A+ bis A-	39,87
BBB+ bis BBB-	50,16
BB+ bis BB-	2,48
B+ bis B-	---
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

## Die 10 größten Emittenten [%]

Bank of America Corp.	3,19
UniCredit S.p.A.	2,15
Deutsche Bank AG	2,05
HSBC Holdings PLC	1,99
Standard Chartered PLC	1,98
Vodafone Group PLC	1,81
The Goldman Sachs Group Inc.	1,74
JPMorgan Chase & Co.	1,70
Société Générale S.A.	1,59
Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	1,57

29. Oktober 2021

## Fondsrückblick

- Die Portfolioausrichtung blieb im Oktober weitgehend unverändert.
- Zukäufe wurden über den Primärmarkt vorgenommen. Dabei zeichneten wir Neuemissionen aus dem Finanzbereich (Groupe BPCE, Morgan Stanley) sowie Papiere des US-Unternehmens Kinder Morgan.
- Im Gegenzug trennten wir uns unter Bewertungsgesichtspunkten von asiatischen Titeln wie Honda sowie Sumitomo Mitsui Banking.

## Marktrückblick

- Im Oktober handelten US-Schatzanweisungen recht volatil. Zunächst setzte sich der Trend zu steigenden Renditen aus den Vormonaten weiter fort. Ein wichtiger Treiber waren hierbei die weiter stark gestiegenen Energiepreise und die Erwartung einer guten Berichtssaison der US-Unternehmen.
- Zusätzlichen Nährboden erhielt die Bewegung mit der Veröffentlichung des Protokolls der letzten Sitzung der US-Notenbank Fed. Darin zeigten sich die Währungshüter darüber einig, auf der nächsten Sitzung Anfang November den Startschuss für eine Rückführung der Anleihekäufe (Tapering) zu geben. Die jüngsten Inflationsszahlen dürften die Notenbanker in ihrem Vorhaben wohl eher noch bestärkt haben.
- In der zweiten Monatshälfte kamen jedoch immer wieder Befürchtungen auf, die US-Notenbank könnte mit ihren Plänen womöglich die Konjunktur abwürgen. Passend dazu blieben auch einige Wirtschaftsdaten hinter den Erwartungen zurück. In diesem Zusammenhang kam es gerade zuletzt zu einer Verflachung der Zinsstrukturkurve. Während am vorderen Ende mögliche Zinserhöhungen eingepreist wurden und so für steigende Renditen sorgten, kamen die Renditen für sehr langlaufende Papiere aufgrund von Wachstumssorgen zurück.
- Letztlich stieg die Rendite zehnjähriger Anleihen leicht auf 1,55 Prozent. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index tendierten US-Staatsanleihen damit im Oktober weitgehend unverändert seitwärts.
- US-Unternehmensanleihen (ICE BofA US-Corps. Large Cap-Index) gingen mit einem kleinen Plus in Höhe von 0,2 Prozent (auf US-Dollarbasis) aus dem Handelsmonat. Die Risikoaufschläge stiegen um einen auf 94 Basispunkte an.

## Ausblick

- Trotz steigender Corona-Infektionszahlen sind derzeit weitreichende Lockdown-Maßnahmen nicht zu erwarten. Das Konjunkturbild bleibt somit intakt.
- Die aktuell noch laufende Berichtssaison zum dritten Quartal zeigt sich recht solide. Von fundamentaler Unternehmensseite erwarten wir daher keinen Druck auf den Markt.
- Die EZB-Sitzung im Oktober hat nicht zu einer Verringerung der Volatilität geführt. Inflationsängste konnte Präsidentin Lagarde nur bedingt aus dem Markt nehmen. Eine abrupte geldpolitische Straffung ist unseres Erachtens aber weiterhin nicht in Sicht. Für die Stabilität der Kreditmärkte wird entscheidend sein, dass die Unterstützung durch die US-Fed und die EZB nicht zu schnell entzogen wird.
- Das Volumen an Neuemissionen im September und Oktober war im Vergleich zu vorherigen Jahren überschaubar. Entsprechend gut konnte der Sekundärmarkt das Angebot absorbieren. Auch bis Jahresende gehen wir von einer robusten Marktverfassung aus.
- Sowohl die starke Markttechnik, getrieben durch die anhaltenden Zentralbankankäufe, als auch die weiterhin freundlichen Aktienmärkte, sollten die globalen Kreditmärkte weiter unterstützen.

29. Oktober 2021

## Disclaimer

**Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.**

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. Oktober 2021, soweit nicht anders angegeben.

**Quelle: Union Investment**